KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Langweiler
AGS-Schlüssel: 13403502

Stichtag: 30.09.2011

Hauptwohnung gesamt: 267 Nebenwohnung gesamt: 21 Einwohner gesamt: 288
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 93

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	138	51,685	129	48,315	267	100
davon Ausländer	3	75	1	25	4	1,498
gemeldete Nebenwohnungen	12	57,143	9	42,857	21	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**150**	**52,083**	**138**	**47,917**	**288**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	7	2,622	10	3,745	17	6,367
10-19 Jahre	19	7,116	15	5,618	34	12,734
20-29 Jahre	17	6,367	9	3,371	26	9,738
30-39 Jahre	11	4,12	12	4,494	23	8,614
40-49 Jahre	30	11,236	27	10,112	57	21,348
50-59 Jahre	22	8,24	23	8,614	45	16,854
60-69 Jahre	14	5,243	9	3,371	23	8,614
70-79 Jahre	15	5,618	17	6,367	32	11,985
80-89 Jahre	3	1,124	7	2,622	10	3,745
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**138**	**51,685**	**129**	**48,315**	**267**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,124	2	0,749	5	1,873
3-5 Jahre	0	0	3	1,124	3	1,124
6-15 Jahre	10	3,745	13	4,869	23	8,614
16-17 Jahre	6	2,247	4	1,498	10	3,745
18-20 Jahre	11	4,12	6	2,247	17	6,367
gesamt	**30**	**11,236**	**28**	**10,487**	**58**	**21,723**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	0	0	0	0	0	0
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	1	0,375	1	0,375
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	0	0	1	0,375	1	0,375
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,375	1	0,375	2	0,749
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	1	0,375	1	0,375
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,749	1	0,375	3	1,124
gesamt	**3**	**1,124**	**5**	**1,873**	**8**	**2,996**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	41	15,356	32	11,985	73	27,341
römisch-katholisch	73	27,341	79	29,588	152	56,929
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	1,124	0	0	3	1,124
ohne Angabe, gemeinschaftslos	21	7,865	18	6,742	39	14,607
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**138**	**51,685**	**129**	**48,315**	**267**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	55	20,599	37	13,858	92	34,457
verheiratet	68	25,468	69	25,843	137	51,311
verwitwert	5	1,873	15	5,618	20	7,491
geschieden	8	2,996	8	2,996	16	5,993
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,749	0	0	2	0,749
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**138**	**51,685**	**129**	**48,315**	**267**	**100**

Die Daten wurden am 04.10.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.